

Die Linke Liste Ortenau fordert:

- Kurzfristig braucht es eine TGO-Monatskarte für 30 Euro (gültig für die gesamte Ortenau).
- Auf lange Sicht sollte in der Ortenau ein Nulltarif eingeführt werden.
- Die Erreichbarkeit von Dörfern muss unter der Woche bis 0 Uhr und am Wochenende bis 2 Uhr gewährleistet sein.
- Ausbau von barrierefreien Haltestellen.
- Häufigere Busabfahrten auf dem Land.
- Ausbau und Förderung von Park & Ride Plätzen sowie Anbindung an den ÖPNV.
- Eine kostenlose Mitnahme von Fahrrädern in Zügen.
- Verbesserte Fahrradstrukturen (u.a. Fahrradschnellwege) in der Ortenau.
- Ein Verbundsystem entlang der Rheinschiene mit einem eng getakteten S-Bahn-Verkehr zwischen Karlsruhe und Basel (Vorbild Karlsruher Verbundsystem)
- Einsatz für den Ausbau der Rheintalbahn mit dem Höchstmaß an Lärmschutz, um die Anwohnerinnen und Anwohner zu entlasten.
- Eine mittelfristige Einführung von Nulltarifen am Samstag.
- Die Einrichtung von Expressbussen, die in der Mitte der Ortschaft halten.

Die Vorteile noch ein Mal kurz und knapp:

- Erhöhte Mobilität unabhängig von der individuellen Finanzlage.
- Weniger Unfälle & Verkehrstote.
- Keine nervige Suche nach teuren Parkplätzen.
- Weniger Staus.
- Niedrigere CO²- und Feinstaubbilanz.
- Steigerung der Lebensqualität.

www.linke-liste-ortenau.de

info@linke-liste-ortenau.de

**Die Ortenau braucht einen
zuverlässigen, bezahlbaren und ausgebauten
öffentlichen Nahverkehr!**



Für mich. Für uns. Für alle.



Am 26. Mai Linke Liste Ortenau wählen!